

## **Henckell, Karl: Wie fühl' ich froh, daß ich ein Künstler bin (1896)**

- 1     Wie fühl' ich froh, daß ich ein Künstler bin,
- 2     In dem die Lust geheimer Formkraft waltet!
- 3     Sie führt mich zu dem Land der Sehnsucht hin,
- 4     Wo eine Sonne scheint, die nie erkaltet.

(Textopus: Wie fühl' ich froh, daß ich ein Künstler bin. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6>)